

Nr. 11.

Mildstedt, am 20. Januar 1818.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten wohnhaft in \_\_\_\_\_  
 nach der Anzeige des Königlich preussischen Regiments-  
 Feldlazareths N: 112 in Iseghem ist mit \_\_\_\_\_  
 geteilt, daß der Militär in d. Compagnie  
 des C. Löffens Infanterie-Regiments  
 wohnhaft in Kaiser Friedrich III. N: 114,  
 und zeigte an, daß der Leinwand Peter Christian  
 Jensen, inwosohnt, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ 22 Jahre alt, evangelischer Religion,  
 wohnhaft in Rödernis, \_\_\_\_\_  
 geboren zu Maas, am elften Oktober d. hiesigen  
 auf dem Alter vierzig und fünf, \_\_\_\_\_

Vater des Zimmermanne Peter Christian  
 Jensen und seiner Gattin Christine  
 Sophie Jensen, geb. v. Vollersee,  
 beide inwosohnt in Rödernis, \_\_\_\_\_  
 zu Iseghem im Feldlazareth N: 112,  
 am \_\_\_\_\_ drit ten Dezember  
 des Jahres tausend neunhundert und sieben und zwanzig  
 Vor mittags um sieben im fahlt \_\_\_\_\_ Uhr  
 verstorben sei an dem ischaltum Krankheiten  
 (I. d. linken Unterarm) und Fieber  
 wosohnt in d. hiesigen. Der Leinwand auf dem Militär-  
 Vorgelesen, genehmigt und \_\_\_\_\_  
 J. N: 1181.  
 Vorstehend 21 d. hiesigen, \_\_\_\_\_

Der Standesbeamte.

Fischer